

07

PROGRAMM
JULI
2012

Mittwoch - Sonntag... 4,50 €
Montag & Dienstag... 3,50 €
Kinderkino... 2,50 €

Donnerstag für Schüler- & Studenten
jede Vorstellung nur 3,- € !!!

51 STUFEN
Kino im Deutschen Haus

Friedrich-Ebert-Str. 7 - 24937 Flensburg - Tel. 0461 1411884 - www.51stufen.de



Titelbild
„Ausgerechnet Sibirien“
ab 05. Juli

So 01.07.12

Dein Weg

Drama von Emilio Estevez, mit Martin Sheen, Deborah Unger, James Nesbitt, USA 2010, 123 Min, ab 12J

Humorvoll, bewegend, aktuell und einfach großartig!

Mo 02.07.12

Di 03.07.12

Mi 04.07.12

Do.-Mi. 18⁰⁰

Nathalie küsst

Komödie/Lovestry von S. Foenkinos, mit Audrey Tautou, F `11, 110 Min., o.A.

Bittersüße Romantikkomödie um eine junge Witwe, die ausgerechnet für den unauffälligsten Mann in ihrer Firma ihre Gefühle

Do.-Mi. 20³⁰

Bild: „Nathalie küsst“



Do 05.07.12

Fr 06.07.12

Sa 07.07.12

So 08.07.12

Mo 09.07.12

Di 10.07.12

Mi 11.07.12

Tomboy

Drama von Céline Sciamma, mit Zoé Heran, F 2010, 85 Min, ab 6J

Die zehnjährige Laure ist ein „Tomboy“, ein jungenhaft wirkendes Mädchen. Ihre Familie ist gerade in eine Stadtrand siedlung umgezogen und bei ihrem ersten Ausflug in die fremde Umgebung wird sie von der gleichaltrigen Lisa für einen Jungen gehalten. Flugs stellt sie sich als Michael vor, der bald super Fußball spielt, sich prügelt und auch sportlich nicht verstecken muss. Am Ende eines fröhlichen Sommers kommt die Lüge ans Licht und das Spiel mit der doppelten Identität endet abrupt. Subtil inszenierte Coming-of-Age- und Gender-Story über ein zehnjähriges Mädchen, das ein Junge sein möchte.

Do.-Mi. 18³⁰

Ausgerechnet Sibirien

Komödie von Ralf Huettner, mit Joachim Król, D 2012, 105 Min, o.A.

Nur widerwillig tritt Matthias Bleuel, frisch geschieden und überkorrekter Logistiker eines Leverkuseners Modeversandhauses, seine Dienstreise ins sibirische Kemerovo an. Weil er die Sprache nicht versteht und mit der russischen Mentalität nicht zurechtkommt, will er seinen Auftrag so schnell wie möglich abwickeln. Doch da lernt der Pedant mit Hang zum Esoterischen per Zufall eine schorische Sängerin kennen. Vom Besuch bei deren Mutter, einer Schamanin, erhofft sich Bleuel letztlich Trost und Rat auf der Suche nach seinem Seelenheil. Kuriose Culture-Clash-Comedy über eine Geschäftsreise, die zum unfreiwilligen Selbstfindungstrip wird. Vom „Vincent will meer“-Regisseur.

Do.-Mi. 20³⁰



Bild: „Tomboy“

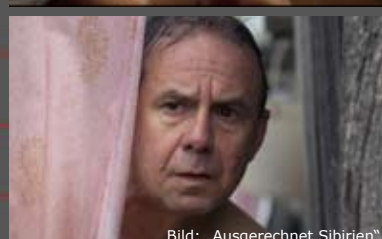


Bild: „Ausgerechnet Sibirien“

Do 12.07.12

Fr 13.07.12

Sa 14.07.12

So 15.07.12

Mo 16.07.12

Di 17.07.12

Mi 18.07.12

Bundesstart - 1. Spielwoche

Do.-Mi. 18³⁰

Bis zum Horizont, dann links!

Komödie von Bernd Böhlich, mit Otto Sander, D 2012, 93 Min, ab 6J.

Die stolze und überaus attraktive Annegret Simon (Angelica Domröse) ist neu im Seniorenheim und erweckt sofort die Aufmerksamkeit von Herrn Tiedgen (Otto Sander). Doch Annegret scheint der Tapetenwechsel nicht zu bekommen. Und das zu recht, denkt sich der alte Tiedgen, der ebenfalls lieber allein als betreut wohnen würde. Bewegungstherapie, Chorsingen und Lesenachmittage sind für ihn der Inbegriff der Langeweile. Als die Bewohner des Seniorenheims »Abendstern« eines Tages zu einem Rundflug mit einem Propellerflugzeug geladen werden, hat Tiedgen eine kühne Idee, mit der er vor allem Annegret zu beeindrucken hofft. Als die Maschine ...

Do.-Mi. 20³⁰

Marley

Doku von Kevin Macdonald, USA 2012, 145 Min., ab 6J

Er liebte Frauen, Fußball und Marihuana und war überzeugter Anhänger der Rastafari-Bewegung: Bob Marley. Doch über allem stand die Musik. Sie war für den 1945 geborenen Sohn eines britischen Offiziers und einer Jamaikanerin Ausweg aus der bitteren Armut in den Townships von Kingston. Der Sänger, Gitarrist und Songwriter machte mit seiner Band The Wailers den Reggae weltbekannt, schuf mit Hits wie „No Woman, No Cry“ oder „I Shot the Sheriff“ Klassiker des Genres. Am 11. Mai 1981 starb der King of Reggae im Alter von 36 Jahren an Krebs. Oscar-Preisträger Kevin Macdonald setzt dem King of Reggae ein fulminantes Filmdenkmal.

Bild: „Marley“



Bild: „Bis zum Horizont, dann links!“



Do 19.07.12

Fr 20.07.12

Sa 21.07.12

So 22.07.12

Mo 23.07.12

Di 24.07.12

Mi 25.07.12

Do.-Mi. 18¹⁵

Moonrise Kingdom

Komödie von Wes Anderson, mit Bill Murray, USA 2012, 98 Min, ab 12J

Zwei Zwölfjährige büxen 1965 aus, der Pfadfinder Sam und Suzy, Töchterchen aus neurotischem Hause. Während die beiden in der Wildnis ihr Heil suchen, machen sich die Eltern, der Sheriff, das Jugendamt und ein desorientierter Oberpfadfinder samt seiner Pfadfinderschar auf die Suche nach den Ausreißern. Die gewieften Kids trotzen clever den Erziehungsberechtigten und der angeordneten Trennung, sogar ein Unwetter kann ihrer Liebe nichts anhaben. Mit viel Humor und viel Liebe schickt Wes Anderson jugendliche Love-Birds und Erwachsene auf einen abenteuerlichen Trip durch absurdeste Situationen. Wes Anderson polarisiert, irritiert und provoziert.

Do.-Mi. 20³⁰

Bis zum Horizont, dann links!

... in der Luft ist, verschwindet Tiedgen unauffällig im Cockpit - um kurz darauf als neuer Kapitän wieder heraus zu kommen. Und Tiedgen weiß auch schon, wohin die Reise gehen soll: ans Meer. Tiedgen wird zum Anstifter einer Revolte, über die basisdemokratisch abgestimmt wird. Bald schon sind sich Fanny, Hanni, Klausner, das Ehepaar Miesbach, Margarete und der alte Herr Stronz einig: ausbrechen wollen sie, dahin, wo sie angeblich nicht mehr hingehören - ins Freie, wo sie von der Sonne beschienen und in Gesellschaft sind. Doch die Flugzeugführung ist nicht unbemerkt geblieben. Während sich Presse und Polizei mit Spekulationen und Rettungsplänen überschlagen, fliegen die Alten im Flugzeug immer weiter Richtung sonniger Süden.



Bild: „Moonrise Kingdom“



Bild: „Bis zum Horizont, dann links!“

Do 26.07.12

Fr 27.07.12

Sa 28.07.12

So 29.07.12

Mo 30.07.12

Di 31.07.12

Do.-Mi. 18³⁰

Die Kunst zu lieben

Komödie von Emmanuel Mouret, mit François Cluzet, F 2011, 90 Min, o.A.

Pariser Singles und Paare begeben sich mit großer Leidenschaft auf die Suche nach einem passenden Pendant - sei es nur für einen Seitensprung oder für die Ewigkeit. Dabei reden alle unablässig von Sex und trauen sich doch nicht so richtig aus der Deckung, um nicht zu viel von sich preiszugeben. Sie hadern mit ihren Gefühlen und tapen ungeschickt in alle Beziehungsfallen, sobald die Hormone das Hirn ausschalten. Zwischen Treue und Untreue, Lust und Last der Liebe versuchen Männlein und Weiblein mit mehr oder minder Erfolg, sich durchzulavieren.

Do.-Mi. 20³⁰

Lachsfischen im Jemen

Drama/Komödie von Lasse Hallström, mit Ewan McGregor, GB 2011, 108 Min, ab 6J

Dr. Alfred Jones, eine internationale Größe in Sachen Fischzucht, wird von Harriet Chetwode-Talbot mit einem abstrusen Angebot konfrontiert: Ihr Auftraggeber, ein jemenitischer Scheich, möchte in seinem Wüstenstaat Lachse ansiedeln. Geld spielt dabei keine Rolle. Jones tut die Idee zunächst als Unfug ab, lässt sich dann aber ob des hartnäckigen Charmes der Dame auf das Abenteuer ein. Und dann erkennt auch noch die britische Regierung in diesem verwegenen Projekt die Möglichkeit, ihr angeschlagenes Nahost-Image aufzupolieren.



Bild: „Die Kunst zu lieben“



Bild: „Lachsfischen im Jemen“



Jeden Samstag und Sonntag um 16:00 Uhr
Eintritt nur 2,50 €! Keine Werbung!



30. Juni, 01., 07.-08. sowie 14.-15. Juli

Krieg der Knöpfe

Komödie von Christophe Barratier, F 2021, 100 Min, ab 6J

Frankreich im Jahr 1944: Zwischen den Bewohnern zweier Dörfer herrscht seit jeher Feindschaft, die sich auch auf die Kinder überträgt. Da werden zwei Jungs von der gegnerischen Gruppe als Schlappschwänze verhöhnt und die rächen sich mit ihrer Clique. Einzige Ablenkung ist ein Mädchen aus Paris, das bei ihrer Tante wohnt. Als sich herausstellt, dass sie Jüdin und in großer Gefahr durch einen Denunzianten ist, vergessen die Kids den Konflikt und helfen tatkräftig bei ihrer Rettung. Herz erfrischende Neuverfilmung des legendären Klassiker von 1962.



21.-22. sowie 28.-29. Juli

Janosch - Komm, wir finden einen Schatz

Zeichentrick von Irina Probst, D 2012, 75 Min, o.A.

Beim Tauchen im See finden Tiger und Bär eine alte Kiste, in der sie eine Schatzkarte entdecken. Darauf beschließen die beiden Freunde, auf Schatzsuche zu gehen. Dabei werden sie von dem Hasen Jochen Gummibär begleitet. Der ist ziemlich einsam und möchte in erster Linie Freunde finden. Während er sich mit Tiger und Bär immer mehr anfreundet, versucht ihnen der schlitzohrige Detektiv Gokat zusammen mit dem cleveren Hund Kurt die Schatzkarte abzujauchen und als erstes am Ziel - einem alten Piratenschiffswrack - zu sein. Keine 3D-Fassung.